



www.ecologic.eu

Ecologic Institute

Berlin  
Brussels  
Vienna  
Washington DC



## „Tierisch gut essen“

# Einstiegsvortrag für die Schülerwerkstatt und Wahl der Berliner Schülerbischöfe 2012

Stephanie Wunder  
Ecologic Institute

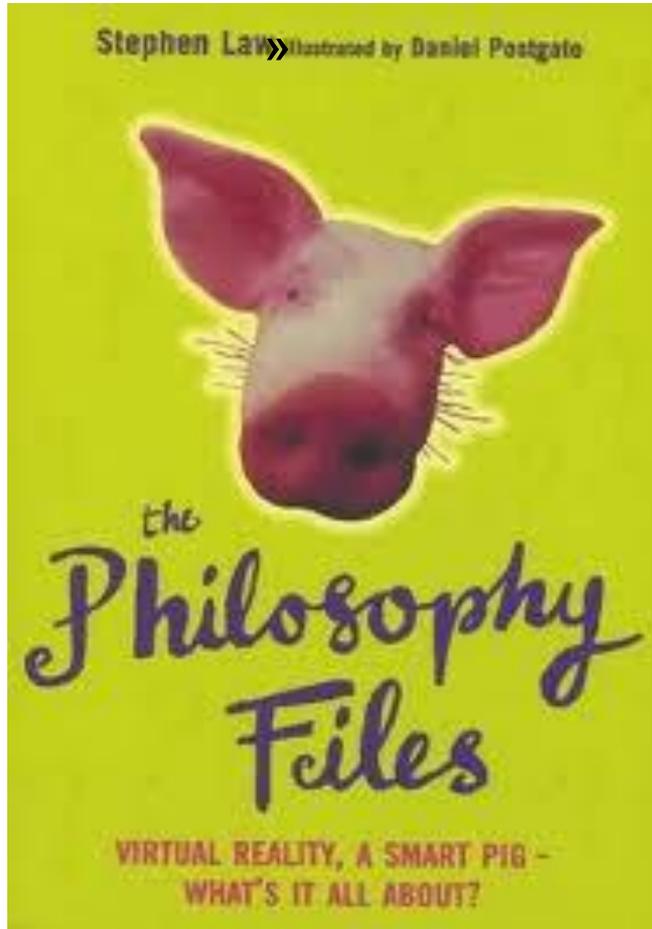
Gemeindehaus Magdalenen, Berlin, 28. November 2012



Quelle: Pixelio



# Inspirierender Lesestoff

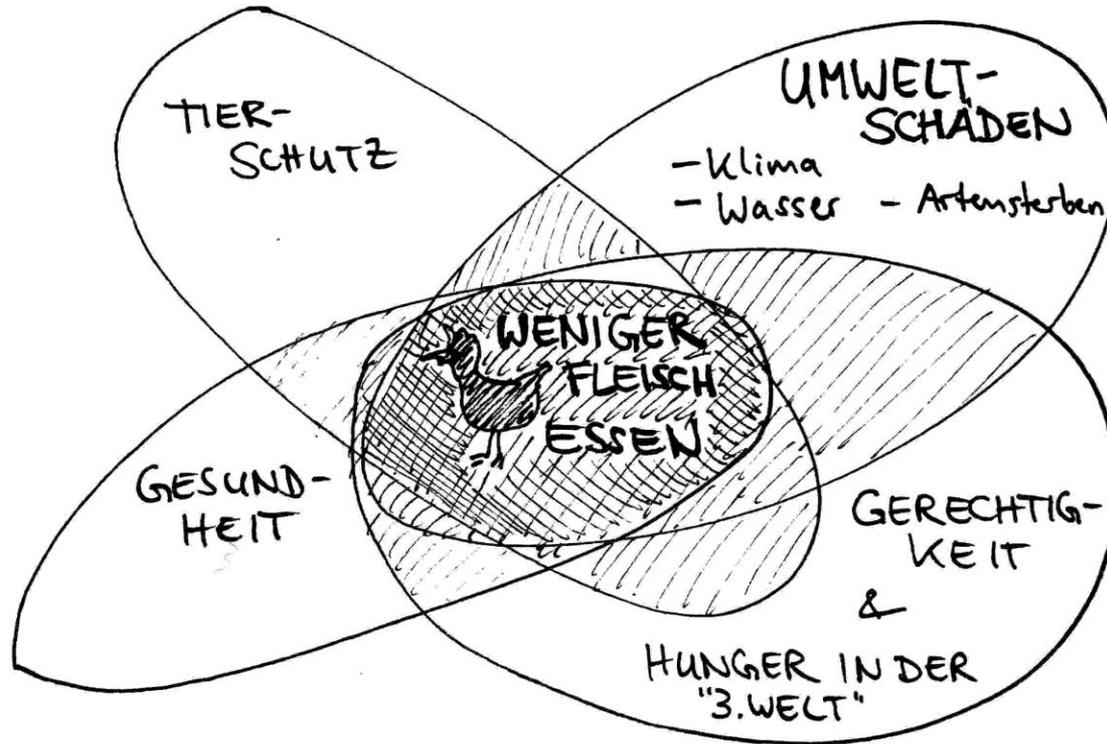


## Errol der Entdecker

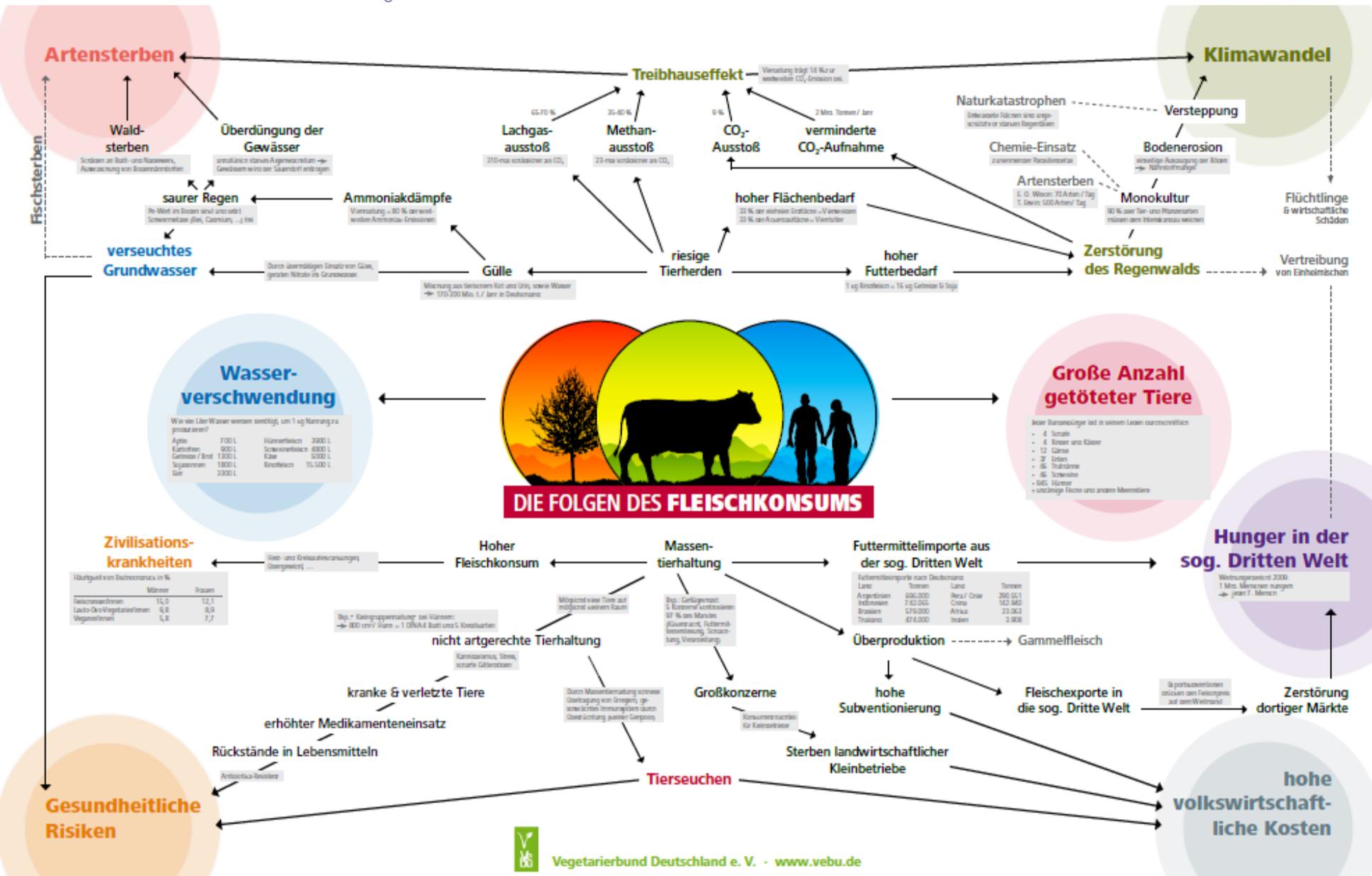




# Sei UmweltschützerIn, EntwicklungshelferIn, TierfreundIn und gesunder Kraftprotz in einem durch:



➔ **Weniger Fleisch**





# Einstieg

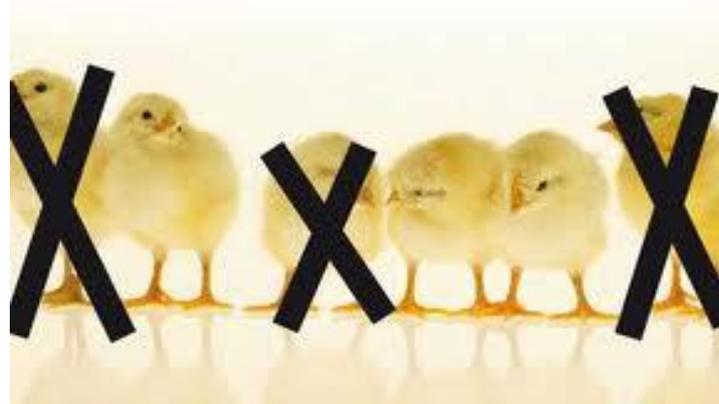
▶ Der Film „Die Matrix“ mal anders:

The Meatrix ([www.themeatrix.com](http://www.themeatrix.com))





# Tierhaltung, -zucht, -transporte, - schlachtung







# „Veggies dürften Porsche fahren“

## Treibhauseffekt verschiedener Ernährungsweisen pro Kopf und Jahr

dargestellt in Autokilometern



Ernährungsweise ohne Fleisch und ohne Milchprodukte

bio **281 km**

konv. **629 km**



Ernährungsweise ohne Fleisch

bio **1.978 km**

konventionell **2.427 km**

Ernährungsweise „Alles-Esser“

bio **4.377 km**

konventionell **4.758 km**

konventionell ohne Rindfleisch\* **4.209 km**

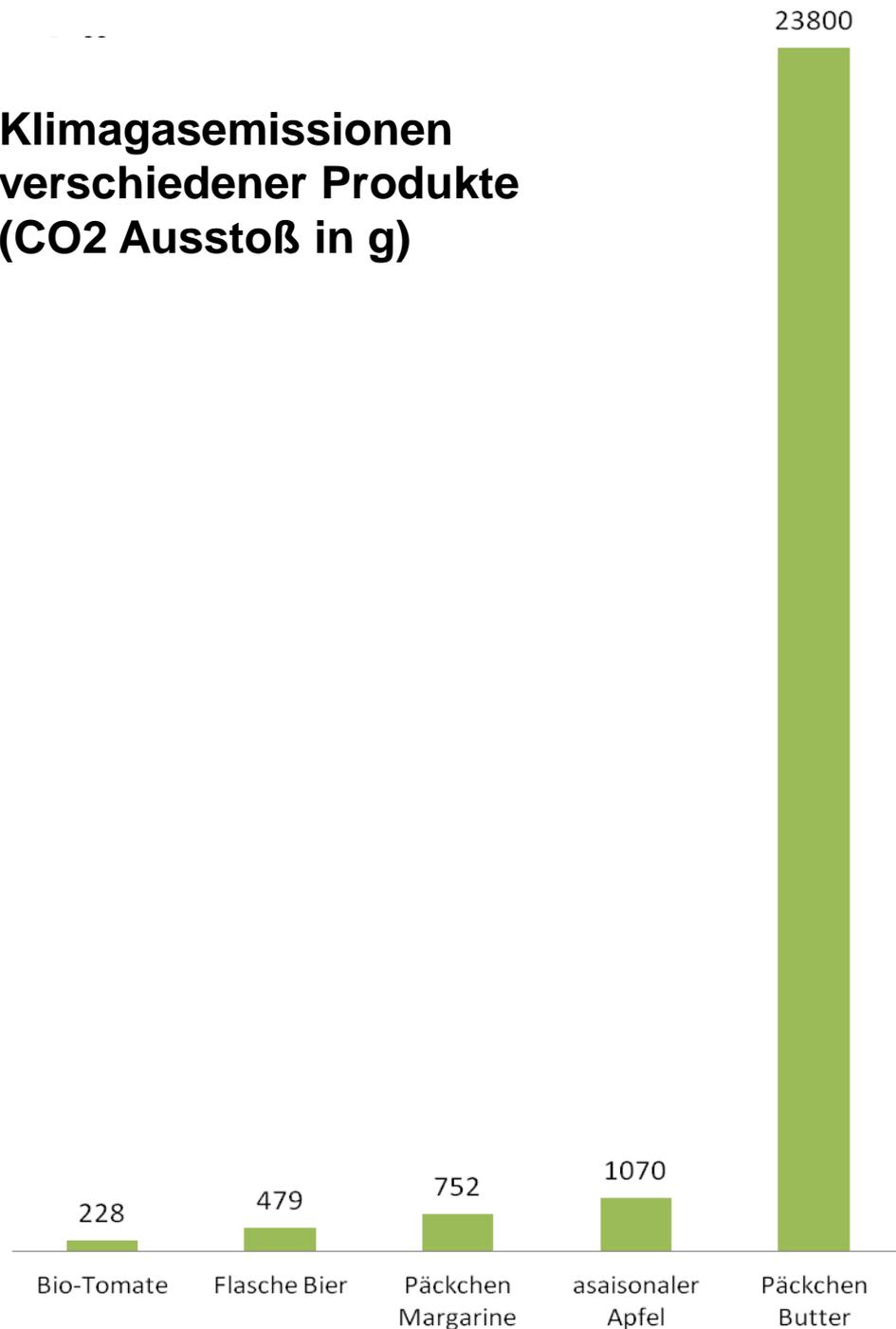
\*Rindfleischkonsum durch Schweinefleisch ersetzt



Bild: Vebu

## weniger tierische Produkte sogar entscheidender für Klimabilanz als „Bio“ oder konventionell

## Klimagasemissionen verschiedener Produkte (CO<sub>2</sub> Ausstoß in g)



**Dem  
Ernährungssektor  
wird rund ein Fünftel  
(20%) aller  
Klimagasemissionen  
zugerechnet**

**Tierische Produkte  
stellen davon den  
Löwenanteil dar**

*Quelle: KonsumCheck von CO<sub>2</sub>-  
Online auf Utopia.de*



## Fleisch und „ökologischer Fußabdruck“

- ▶ Umweltauswirkungen im Vgl. zu Gemüse erheblich,

Sojaprotein vs. Fleischprotein:

(Quelle: Reijnders/Soret 2003)

- ▶ **6-17 mal mehr Land**
- ▶ **6-20 mal mehr fossile Energie**
- ▶ **4-26 mal mehr Wasser**

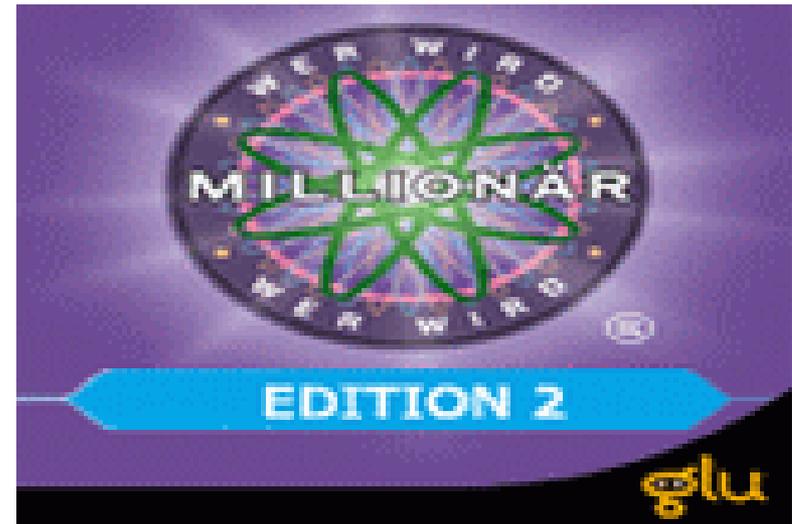




## Thema Gerechtigkeit

- ▶ Wieder die Preisfrage: Du musst so viele Menschen wie möglich von einer Fläche ernähren, mit welchem Gericht bekommst du am meisten Menschen satt? (gleiche Kalorienzahl vorausgesetzt)

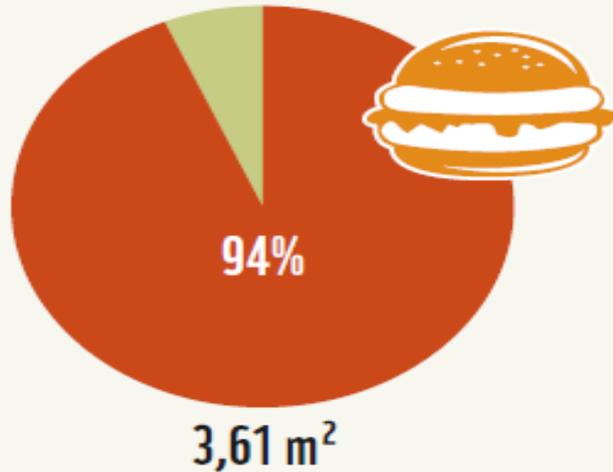
1. Curry mit Reis und Huhn
2. Bratwurst im Brötchen
3. Hamburger mit Pommes
4. Nudeln mit Tomatensauce
5. Schweinebraten mit Rotkohl und Klößen



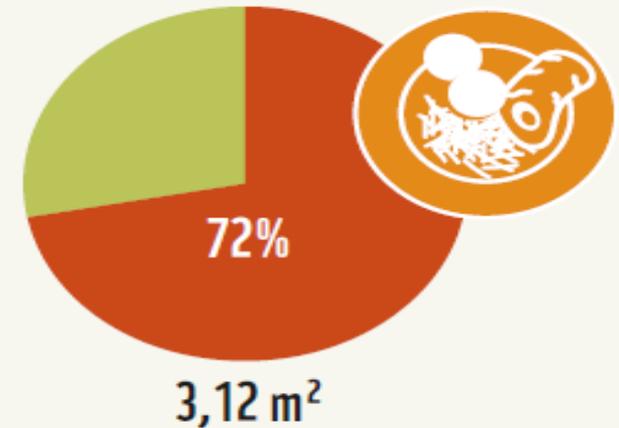


# Flächenanspruch typischer Gerichte

Hamburger mit Pommes und Salat  
(100 g Rindfleisch)



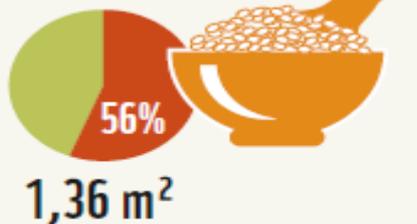
Schweinebraten mit Rotkohl und Kartoffelklößen  
(200 g Schweinefleisch)



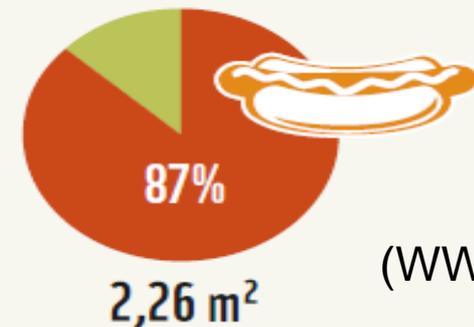
Spaghetti mit Tomatensauce



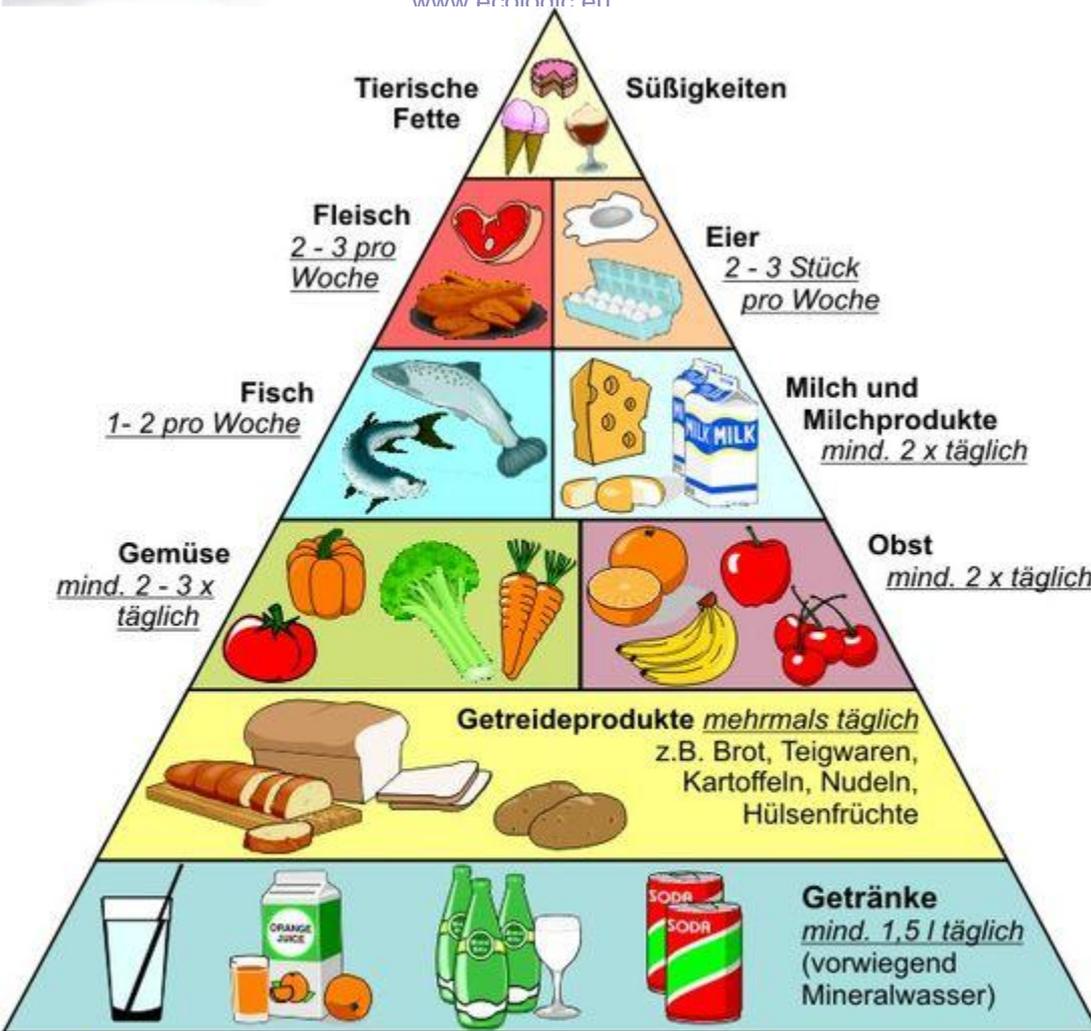
Curryhuhn mit Reis und Gemüse  
(75 g Hühnerfleisch)



Bratwurst mit Brötchen  
(100 g Schweinefleisch, 25 g Rindfleisch)



  
ANTEIL FLEISCH  
AM GESAMT-  
FLÄCHENBEDARF



**Regelmäßige körperliche Aktivität**  
*mind. 2 - 3 pro Woche*  
(20 - 30 Minuten)



**Mäßig Alkohol**

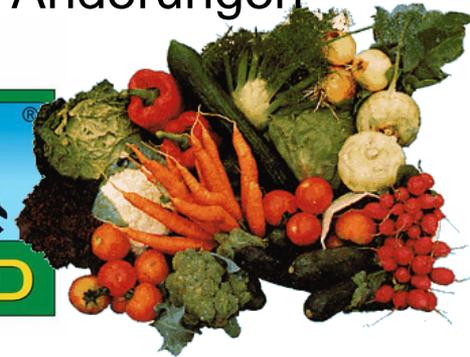
Auch aus **gesundheitlichen Gründen** ist ein **geringerer Fleischkonsum** empfehlenswert:

Aktueller **Fleischkonsum ca. 3 mal höher** als das von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung empfohlene **Maximum**



## Fazit 1: Was kann man selber machen?

- ▶ Macht euch weiter schlau zu dem was euch interessiert, diskutiert, lest...
- ▶ **Gemüse in Massen, Fleisch in Maßen** – schon kleine Änderungen machen große Unterschiede
- ▶ Fleisch aus **artgerechter Haltung**
- ▶ **Bioprodukte** bevorzugen



- ▶ **Probiert was Neues!**

Mark Twain: „Gewohnheiten schmeißt man nicht einfach aus dem Fenster, man muss sie Stufe für Stufe die Treppe hinunterstoßen“

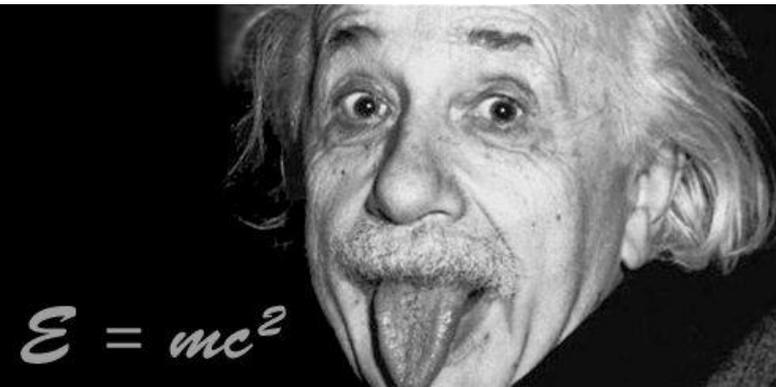


Sfizy Veg



## Fazit 2: Was eignet sich für öffentliche Aktionen?

- ▶ „Tierisch gut essen“ thematisieren -> Spaßfaktor statt moralischem Zeigefinger
- ▶ Konkrete Aktionen überlegen (Schule, Öffentlichkeit, privater Umkreis, Politik)
- ▶ Prominente Unterstützer holen



Albert Einstein: „Nichts wird die Chance auf ein Überleben auf der Erde so steigern wie der Schritt zur vegetarischen Ernährung.“...



www.ecologic.eu

Ecologic Institute

Berlin  
Brussels  
Vienna  
Washington DC



# Vielen Dank und ich werde euch gerne unterstützen!

Stephanie Wunder  
Ecologic Institute

[stephanie.wunder@ecologic.eu](mailto:stephanie.wunder@ecologic.eu)

27.November 2012



Quelle: Pixelio